

9. Elternbrief – Wiederaufnahme des Unterrichts

28.11.2020



Liebe Eltern,

es tut mir Leid, dass ich Sie mit den nachfolgenden Informationen warten ließ. Ich musste jedoch erst die Entscheidungen des Kultusministeriums und des Schulamts abwarten. Da die Inzidenzwerte in der Stadt Hof inzwischen so hoch sind, schwebt das Schwert des Wechselunterrichts über uns. Umso mehr freut es mich, dass wir zumindest ab Montag wie folgt beginnen können:

Unterricht in der nächsten Woche:

Ab **Montag** beginnen wieder folgende Klassen mit dem Unterricht nach dem aktuellen Stundenplan:

Klasse 1b, Klasse 3a, Klasse 3b, Klasse 3c und Klasse 4a

Ab **Mittwoch** kommen noch hinzu: **Klasse 1a, Klasse 1c und Klasse 4b**

Für SchülerInnen, deren Quarantäne vor dem Wiederbeginn der eigenen Klasse endet, gilt dennoch der angegebene Tag des Unterrichtsbeginns.

Für die **Klassen 2a und 2b** können wir in dieser Woche (Mittwoch bis Freitag) keinen Unterricht vor Ort anbieten, da sowohl Frau Ukley als auch Herr Müller noch nicht vollständig genesen sind. Hinzu kommt, dass auch meine Quarantäne erst am 2.12. endet.

Um in diesen beiden Klassen dennoch die häusliche Betreuungssituation zu entschärfen, können wir **über die Mitarbeiter der offenen Ganztageschule eine Notgruppenbetreuung anbieten**. Wenn Sie davon Gebrauch machen müssen, **schreiben Sie bitte bis Montag, den 30.11.20, eine kurze E-Mail an verwaltung@schule-kroetenbruck.de** und teilen uns den Namen des Kindes /der Kinder und die Klasse mit. Bitte halten Sie den Rückmeldetermin ein, damit wir konkret planen können. Die Betreuung wird klassenrein erfolgen bzw. die Zusammenstellung der Nachmittagsgruppe berücksichtigen.

Förderkurse finden bis Weihnachten nur nach Klassen statt. Sie erhalten die Termine durch die jeweilige (Klassen-)Lehrkraft, wann Ihr Kind zusätzlich gefördert wird.

Was das freiwillige Zusatzangebot für Englisch betrifft, muss noch eine Lösung mit Chris Schöfer gefunden werden, die Sie dann darüber informieren wird.

Bitte geben Sie Ihrem Kind das Unterrichtsmaterial wieder in der blauen Tasche mit, die Sie von der Schule erhalten haben. Diese Taschen sind eine Spende der Krötenbrucker Geschäftsleute und waren ursprünglich für die Aufbewahrung der Mützen und Handschuhe während des Winters vorgesehen. In den letzten eineinhalb Wochen haben wir sehr von dieser Spende profitiert. Ein herzlicher Dank an Frau Lentzen, die die Übergabe in die Wege geleitet hat und an Herrn Munzert, der für die Spendenübergabe verantwortlich war.

Umgang mit Krankmeldungen:

Sie haben bereits vor der Schulschließung eine Übersicht erhalten, bei welchen Krankheitssymptomen Ihr Kind unter keinen Umständen in die Schule kommen darf. Ich habe Sie Ihnen noch einmal an die Mail angehängt. Wichtig ist nun im Krankheitsfall ein einheitliches Vorgehen.

1. Sie entschuldigen Ihr Kind bei uns telefonisch vor Unterrichtsbeginn und nennen den Grund (Art der Erkrankung, etc.)

2. Ihr Kind muss nach Abklingen der Erkrankung **24 Stunden gesund und fieberfrei** sein. (leichter Schnupfen und gelegentliches Husten OHNE Fieber) ist zulässig.
3. Zwingend erforderlich ist bei Erkrankungen, die in der Übersicht genannt sind, dass uns entweder **ein negativer Corona-Test vorgelegt** wird oder **eine Bescheinigung eines Arztes, dass dem Besuch der Schule aus medizinischer Sicht nichts im Wege steht**. Ein reines Anwesenheitsattest in der Praxis ohne ersichtliche Freigabe gilt nicht.

Sollte **kein Nachweis** vorliegen, darf **das Kind die Schule nicht besuchen und muss abgeholt** werden. Deshalb dürfen genesene Kinder zunächst auch nicht in die Klasse, sondern geben das Attest bzw. den Testbefund im Sekretariat ab. Gerne können Sie uns beides auch vorab digital zukommen lassen unter verwaltung@schule-kroetenbruck.de .

Liebe Eltern,

Im Laufe der nächsten Woche soll entschieden werden, wie es mit der Beschulung vor Weihnachten weitergehen soll. Sie haben bestimmt schon gehört, dass ab der Jahrgangsstufe 8 in der kommenden Woche auf Wechselunterricht umgestellt wird. Auf den Seiten des Kultusministeriums ist zu lesen, dass bei einem Inzidenzwert größer als 300 diese Maßnahme auch auf weitere Jahrgangsstufen ausgedehnt werden kann und damit vielleicht / wahrscheinlich auch auf die Grundschule. Ich kann nur hoffen, dass im Laufe der Woche die Zahlen wenigstens unter 300 fallen, damit wir nicht erneut mit Änderungen konfrontiert werden.

Es liegen turbulente Tage hinter uns und sehr wahrscheinlich auch vor uns. Ihre Planungen, Ihr Alltag wurden durch die Schulschließung und Quarantäne gehörig durcheinandergewirbelt. Danke für Ihr Zutun, Ihre Kooperation und Geduld, gerade auch was das Warten auf die Testergebnisse angeht. Dank aber auch an mein Kollegium, das flexibel und tatkräftig die herausfordernde Situation mitgetragen und in meinen Augen gemeistert hat.

Am Sonntag beginnt nun die Adventszeit. Sie wird anders sein als wir sie bisher kennen. Ich wünsche Ihnen trotz aller momentanen Umstände Augenblicke des Innehaltens, des Durchschnaufens und des gemeinsamen Miteinanders innerhalb der Möglichkeiten, die erlaubt sind. Gehen Sie gesegnet und gesund durch diese Zeit.

Herzliche Grüße
Liane Hagmann